



Internationaler
Assekuranz-Makler

Transport-Fragebogen

Adresse

erstellt von:

OSKAR SCHUNCK GmbH & Co. KG

Anlass:

Datum:

Gesprächsteilnehmer:

Nächster Termin:

Anlage:

erstellt am:

A Warentransportversicherung

1. Art der transportierten Güter

--

2. Versandarten / Verpackungen / Transportmittel

--

3. Höchster Einzelwert pro Gut und pro Ladung (Schiff, LKW, Eisenbahn etc.)

--

4. Jahresgesamtumsatz

EUR

aufgeteilt gemäß folgender Tabellen

Geltungsbereich - Versendungen/Exporte -	Umsatz in EUR	Schwerpunktländer Namen und ca.-Anteil in %	Überwiegend verwendete Lieferkonditionen (ab Werk, fob, cfr/cif) in Angabe von ca. %
Deutschland		- entfällt -	
Europa (geographische Grenzen)			
Übersee			

Geltungsbereich - Bezüge/Importe -	Umsatz in EUR	Schwerpunktländer Namen und ca.-Anteil in %	Überwiegend verwendete Lieferkonditionen (ab Werk, fob, cfr/cif) in Angabe von ca. %
Deutschland		- entfällt -	
Europa (geographische Grenzen)			
Übersee			

5. Gibt es disponierte Zwischenlagerung in eigenen (nicht Betriebsgrundstücke) und fremden Lagern, z. B. bei Spediteuren, Kommissionären / Konsignären?

<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wenn ja welche, wo und mit welchen maximalen Versicherungssummen pro Lager?	
--	--

6. Gibt es bereits einen bestehenden Transportversicherungsvertrag (Ware) oder erfolgt die Versicherung über Speditionen?

<p>Versicherung über Speditionen</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wenn ja Summe der Vers.-Beiträge an Speditionen p.a. EUR</p>
<p>eigener Transportversicherungsvertrag wenn ja bisheriges Jahresnettoprämienvolumen aller laufenden Verträge? Welche Schadenerfahrungen wurden in den letzten drei Jahren gemacht? Gab es Sanierungsbestrebungen der Versicherer? Welche Versicherer sind an dem /den Vertrag/Verträgen beteiligt? Beinhalten die laufenden Verträge unternehmensspezifische Besonderheiten auf die das Unternehmen Wert legt?</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wenn ja EUR</p>

B Werkverkehrsversicherung

1. Art der transportierten Güter

--

2. Verpackungen

--

3. Geltungsbereich

<input type="checkbox"/>	Bundesrepublik Deutschland
<input type="checkbox"/>	Europa

4. Mit welchen eigenen Kraftfahrzeugen sollen die zu versichernden Güter befördert werden?

KFZ	polizeiliches Kennzeichen	Art des Kraftfahrzeuges (Kastenwagen/geschlossen/mit Plane/offen)	Nutzlast	Höchstsumme je Kraftfahrzeug EUR
Gesamtversicherungssumme				
Höchstversicherungssumme, wenn nicht alle KFZ gleichzeitig unterwegs sind				

4. Versicherungsumfang?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Wird Versicherungsschutz gewünscht aufgrund der Allgemeinen Bedingungen für die Autoinhaltsversicherung
<input type="checkbox"/>	nur für Verlust oder Beschädigung der versicherten Güter durch Unfall des die Güter befördernden KFZ, von außen einwirkende Unfallereignisse, Elementarereignisse (z. B. Hagel, Sturm), Brand, Blitzschlag, Explosion, Einbruchdiebstahl ins KFZ und Diebstahl des ganzen KFZ, vom VN bewiesene verkehrsbedingte Notbremsungen oder Ausweichmanöver
<input type="checkbox"/>	einschließlich der Klausel 4: Domizilrisiko
<input type="checkbox"/>	einschließlich der Klausel 5: Franchise

C Reisegepäckversicherung

1. Versicherte Personen

namentlich genannt	
namentlich nicht genannt Anzahl	
2. Versicherungssumme pro Person	EUR

3. Geltungsbereich

<input type="checkbox"/> Bundesrepublik Deutschland
<input type="checkbox"/> Europa
<input type="checkbox"/> weltweit

4. Klauseln zur Reisegepäckversicherung

<input type="checkbox"/>	Klausel 1 - Domizilschutz
<input type="checkbox"/>	Klausel 2 - erweiterter Domizilschutz
<input type="checkbox"/>	Klausel 3 - Urlaubsdeckung (Summenverdoppelung)
<input type="checkbox"/>	Klausel 4 - Camping
<input type="checkbox"/>	Klausel 5 - Fahrräder
<input type="checkbox"/>	Klausel 6 - Segel- /Surfgeräte
<input type="checkbox"/>	Klausel 7 - Personengruppen
<input type="checkbox"/>	Klausel 8 - Dienstreisen
<input type="checkbox"/>	Klausel 9 - Neuwertversicherung
<input type="checkbox"/>	Klausel 10 - Jahresverträge
<input type="checkbox"/>	Klausel 11 - Reisedauer

D Messen / Ausstellungen

1. Versicherungssumme

In der Versicherungssumme sind die Messegüter, Stand und Standeinrichtung, persönliche Habe des Standpersonals (mind. 1.500 EUR pro Person) sowie sämtlich angefallenen Fracht-, Aufbau- u. Nebenkosten zu berücksichtigen	EUR
2. Policenmaximum	EUR
3. Geltungsbereich	<input type="checkbox"/> weltweit <input type="checkbox"/> europaweit <input type="checkbox"/> deutschlandweit

4. Versicherungssummenaufteilung

Bundesrepublik Deutschland	EUR
Europa	EUR
Übersee	EUR
5. Art des Ausstellungsgutes	

6. Das Ausstellungsgut wird versichert für

die Dauer der Ausstellung einschließlich Auf- und Abbau sowie einer Vor- und Nachlagerung von insgesamt 30 Tagen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Hin- und / oder Rücktransport	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
von (Ausgangsort des Transportes)	bis (Zielort des Transportes)	mit (Beförd.-Mittel)

7. Verpackung der versicherten Ausstellungsgüter (für Versicherung einschl. der Transport-Risiken)

<input type="checkbox"/> unverpackt	beanspruchungsgerecht verpackt in
	<input type="checkbox"/> Karton <input type="checkbox"/> Wellpappe <input type="checkbox"/> Holzkiste <input type="checkbox"/> Container <input type="checkbox"/> auf Holzbohlen, Holzgestell <input type="checkbox"/> wie im Kunsthandel üblich verpackt welche sonstige Verpackung

8. Haftung gegenüber Spediteuren / Frachtführern

Wurden bzw. werden Individual-Vereinbarungen mit Spediteuren / Frachtführern getroffen über die Höhe der Haftung in SZR (Sonderziehungsrechte)?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, welche Haftungsvereinbarung in	SZR	

E Musterkollektionen

1. Art der zu versichernden Güter

--

2. Verpackungen

--

3. Zusammensetzung der Musterkollektionen in Koffern und Handtaschen

Anzahl	Art	Nummern und Zeichen

4. Geltungsbereich

<input type="checkbox"/>	Bundesrepublik Deutschland
<input type="checkbox"/>	Europa
<input type="checkbox"/>	weltweit

5. Transportmittel

<input type="checkbox"/> im eigenen Auto	<input type="checkbox"/> als Aufgabegepäck	<input type="checkbox"/> nur als Handgepäck
--	--	---

6. Begleiter

<input type="checkbox"/> vom Antragsteller bzw. Firmeninhaber	<input type="checkbox"/> von eigenen Reisenden oder Angestellten	<input type="checkbox"/> von Vertretern
<input type="checkbox"/> von anderen Personen	Name Anschrift	

7. Versicherungssumme	EUR
<input type="checkbox"/> zusätzlich für die Koffer und Handtaschen einschließlich Innenausstattung	EUR
Bezieht sich die angegebene Versicherungssumme nur auf eine Musterkollektion	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn nein, wie viel reisende Kollektionen kommen in Frage	Anzahl

F Tiefkühlgutversicherung

1. Versicherungsort

--

2. Besitzverhältnisse

Sind Sie Eigentümer der versicherten Sachen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn nein, Name und Anschrift des Eigentümers?	

3. Wo wird das Tiefkühlgut gelagert?

<input type="checkbox"/> Tiefkühlräume				
Fabrikat der Kühlanlage		Hersteller		Type
Fabrikat des Tiefkühlraumes				
Baujahr und Größe des Tiefkühlraumes		Baujahr	m 2	
Höchstwert der eingelagerten Waren Versicherungssumme				EUR
<input type="checkbox"/> Kühlgut in Tiefkühltruhen und / oder Vitrinen				
lfd. Nr.	Fabrikat (Hersteller, Typ)	Baujahr	Aufstellungsort	Vers.-Summe
Gesamtversicherungssumme				
<input type="checkbox"/> Kühlgut in Gemeinschaftsgefrieranlagen				
Hersteller	Typ	Fabrikat-Nr.	Baujahr	
Bauart Bedachung	<input type="checkbox"/> massive mit harter Dachung <input type="checkbox"/> sonstiges bitte näher beschreiben			
Wer ist für die Wartung der Anlage verantwortlich?				
Anzahl der Frostfächer, die mit Kühlgut beschickt werden können			Anzahl	
Höchstwert der Eingelagerten Waren je Frostfach mind.			EUR	
für die Gesamtanlage			EUR	
Gesamtversicherungssumme			EUR	

G Automatenversicherung

1. Versicherungsort

--

2. Besitzverhältnisse

Sind Sie Eigentümer der versicherten Sachen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn nein, Name und Anschrift des Eigentümers?	

3. Bezeichnung

Lfd.Nr.	Fabrikat	Fabrik-Nr.	Baujahr	Inhalt und Fassungsvermögen	Standort (innen, außen)

4. Versicherungssumme

Lfd.Nr.	Versicherungssumme für den Automaten (heutiger Wert) EUR	Versicherungssumme für den Waren oder Geldinhalt EUR
	gesamt	gesamt